

Hierüber nun gleich von der Ursachlichkeit zu urtheilen, so ist dieses Wasser

1) Unter die Sauer-Brunnen nicht zuzehlen; denn obgleich das Vitriolsauer in demselben steckt, so äußert sichs doch nicht in Vitriols-Gestalt darinnen, und wenn dieser gleich aus dem Sauer-Brunnen auch nicht förmlich ausgefischt werden kan, so verräth er sich doch allda durch die Ocher, daß er erst darinnen gewesen sey: sondern es ist dasselbe mit dem Alkali in der Gestalt des bitter-Salzes vorhanden, wie das sich hier besonders eräugnende hepar sulphuris hauptsächlich erweisen kan. Mit diesem nun muß es also gleich aus der Erden gekommen seyn; weil sonst keine Gestalt vorhanden ist, worinn dasselbe vorher sonst gesteckt haben könnte, und wenn man gleich auf den Schwefel selbst fallen wolte, so läßt dieser ohne würckliches und zwar Flammen-Feuer sein Sauer nicht gehen.

2) Auch will das letzte Salz auf der Kohle kein prasseln machen, aber dessen Geschmack ist doch würcklich Kochsalzig, und es mochte solches ein beyseyendes Alkali verhindern, dessen Natur ich gleichwohl wegen der Wenigkeit weiter nicht erforschen konte.

3) Das bitter Salz ist hingegen desto gewisser, wie nicht allein der Augenschein, und Geschmack, sondern auch das daraus auf der glüenden Kohle werdende hepar sulphuris, welches aus keinem andern entstehen kan, klährlich darthut.

4) Und